

## Beichte

*In der Beichte spricht Gott dem Beichtenden durch den Priester Vergebung und Befreiung von Schuld zu.*

Voraussetzung ist lediglich, dass der Beichtende sich auf seine Schuld besinnt, sie vor dem ans Beichtgeheimnis gebundenen Priester bekennt und sie befreut. Die regelmäßige Beichte dient der stetigen Vertiefung der Gottesbeziehung im eigenen Leben; die Kirche empfiehlt den Empfang des Sakramentes wenigstens einmal jährlich.

**Termine können mit Pfarrer Wolf individuell vereinbart werden.**

## Krankensalbung und

### Krankenkomunion

*Die Krankensalbung spendet der Priester allen Kranken, die auf diese Weise Stärkung und Trost von Gott erfahren möchten.*

Dazu können sich Kranke oder deren Angehörige bei Pfarrer Wolf melden.

Bei langfristigen Krankheiten und Gebrechen, die die Teilnahme an den Eucharistiefeiern der Gemeinde verhindern oder erschweren, besteht darüberhinaus die Möglichkeit regelmäßig von einem Geistlichen oder einem Diakonatsheifer besucht zu werden und die **Krankenkomunion**, d.h. den Leib Christi, zu empfangen.

**Bitte nehmen Sie dazu Kontakt mit Pfarrer Wolf auf.**

## Weihe

Wer in sich die Berufung spürt, *sein Leben ganz in den Dienst Gottes und seiner Kirche zu stellen*, kann in unserem Bistum die Weihe zum Priester, zum ständigen Diakon, zur geweihten Jungfrau oder auch zum Ordensmann bzw. zur Ordensfrau erhalten. Zur Klärung der eigenen Berufung kann gerne ein Gesprächstermin mit Pfarrer Wolf oder Diakon Kugler vereinbart werden.

## Ehe

*Im Beisein eines Priesters oder Diakons können sich eine Frau und ein Mann gegenseitig das Sakrament der Ehe spenden und miteinander und mit Gott einen Bund fürs Leben eingehen.* Zur Vorbereitung auf die Ehe gehören mehrere Gespräche mit dem trauenden Geistlichen; **Termine werden individuell vereinbart.**

Außer den Sakramenten gibt es auch die Möglichkeit, persönliche **Segnungen** für alle Lebenssituationen zu empfangen. Bitte sprechen Sie uns einfach an. Gleiches gilt selbstverständlich im Trauerfall, wenn Sie eine christliche **Beerdigung** wünschen.

Kath. Pfarramt Corpus Christi  
Pfortenstr. 14 – 07318 Saalfeld  
Telefon: 03671-513666

[www.katholische-kirche-saalfeld.de](http://www.katholische-kirche-saalfeld.de)

[Pfarramt@Katholische-Kirche-Saalfeld.de](mailto:Pfarramt@Katholische-Kirche-Saalfeld.de)

(Pfarrer Wolf) oder

[mk@kia-centro.de](mailto:mk@kia-centro.de) (Diakon Kugler)

# Sakramente empfangen

in unserer Gemeinde  
Corpus Christi



Sakramente sind sichtbare Heilszeichen Gottes. In ihnen wirkt Gott – garantiert. Damit das Wirken Gottes auf fruchtbaren Boden fällt, ist für viele Sakramente eine Vorbereitung vorgesehen. Wie diese in unserer Gemeinde aussieht, beschreibt diese Broschüre.

Detailliertere Informationen zur Bedeutung der einzelnen Sakramente bietet z.B. die Internetseite [www.katholisch.de](http://www.katholisch.de)

## Taufe

*In der Taufe feiern wir die Annahme eines Menschen als Kind Gottes und seine Aufnahme in die Gemeinschaft der katholischen Kirche und unserer konkreten Gemeinde.*

Bei der Taufe von Kindern geschieht die Vorbereitung in zwei Gesprächen mit den Eltern. Bei der Taufe von Erwachsenen ist eine längere Vorbereitungszeit von etwa 1 Jahr mit einem individuell abgestimmten Glaubenskurs vorgesehen. Zur Erwachsenentaufe gehören gleichzeitig auch Firmung und Erstkommunion.

**Zur Anmeldung für die Taufe nehmen Sie bitte mit Pfarrer Wolf oder Diakon Kugler Kontakt auf.**

Die besten Termine, um in der Taufe die Aufnahme in die Gemeinde zu feiern, sind die Osternacht und die Sonntagsgottesdienste der Gemeinde. Auf Wunsch können jedoch auch andere Termine vereinbart werden.

Einen wichtigen Dienst übt der Taufpate / die Taufpatin aus. Er / Sie begleitet den Täufling durch das Leben und übernimmt Mitverantwortung für die religiöse Erziehung und das weitere Einführen in den Glauben und die Gemeinde. Das Patenamnt kann jeder katholische Christ übernehmen, der selbst gefirmt und nicht aus der Kirche ausgetreten ist. Darüberhinaus besteht die Möglichkeit, dass getaufte Christen anderer Konfessionen, die nicht aus ihrer Kirche ausgetreten sind, Taufzeugen werden.

## Firmung

*Bei der Feier der Firmung geschieht zweierlei: Durch Gebet des Bischofs und die Salbung mit Chrisam wird der heilige Geist in besonderer Weise auf die Firmlinge herabgerufen. Der Firmling wiederum bekennt öffentlich und aus freien Stücken den Glauben an Gott und die Bereitschaft zum Leben als katholischer Christ.*

Der Firmung geht eine 9-monatige Vorbereitung voraus, zu der der regelmäßige Besuch von Gottesdiensten, die Teilnahme an Jugendabenden der Gemeinde und 4 thematische Wochenenden gehören. Der Firmvorbereitungskurs ist nicht altersbeschränkt und findet alle zwei Jahre statt.

**Die Anmeldung dazu ist jeweils bis 1. September der ungeraden Jahre (2021, 2023, ...) bei Diakon Kugler möglich.**

Die Firmung selbst wird in der Regel an einem Sonntag im Mai oder Juni eines geraden Kalenderjahres sein – der konkrete Termin hängt vom Kalender des Bischofs ab, der die Firmung vornimmt.

## Eucharistie / Erstkommunion

*Im Sakrament der Eucharistie begegnet uns Jesus Christus: Er selbst handelt durch den geweihten Priester und wandelt Brot und Wein in seinen Leib und sein Blut. In beidem ist er ganz gegenwärtig.*

Zur Eucharistiefeier ist jeder eingeladen, der die Gemeinschaft mit Jesus Christus

sucht. Den Leib Christi empfangen kann grundsätzlich jeder, der schon einmal den Erstkommunionkurs vollständig absolviert hat. Alle, die das noch nicht getan haben, sind gebeten, bei der Kommunionausstellung die Arme schräg vor der Brust zu überkreuzen, um stattdessen den Segen Christi zu erhalten.

**Die Feier der Erstkommunion findet immer am ersten Sonntag im Mai in den ungeraden Jahren statt.** Voraus geht der Erstkommunionkurs, der aus 7 monatlichen Treffen besteht, beginnend am ersten Sonntag im Oktober und dann in der Regel weiter am jeweils ersten Sonntag im Monat. Die Treffen beginnen mit der gemeinsamen Gottesdienstfeier und enden am Nachmittag. Außerdem ist eine Erstbeichtwoche im Jugendhaus St. Sebastian in Erfurt fester Bestandteil des Kurses; diese findet immer in den Winterferien von Montag bis Freitag statt.

Der Erstkommunionkurs ist nicht altersbeschränkt. Bei noch nicht religionsmündigen Kindern (unter 14 Jahre) liegt es in der Entscheidung der Eltern, wann sie ihr Kind zum Erstkommunionkurs anmelden möchten. Die Eltern sind dann zu einigen der monatlichen Treffen mit eingeladen.

**Die Anmeldung sollte bis spätestens 1. September der geraden Jahre (2020, 2022, ...) bei Diakon Kugler erfolgen.**